

Ressort: Vermischtes

Handwerk verzeichnet mehr Umsatz

Wiesbaden, 10.09.2018, 09:39 Uhr

GDN - Die Umsätze im zulassungspflichtigen Handwerk sind im zweiten Quartal 2018 im Vorjahresvergleich um 5,9 Prozent gestiegen. In sechs der sieben Gewerbegruppen gab es im zweiten Quartal höhere Umsätze als im Vorjahresquartal, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Montag mit.

Die größten Umsatzsteigerungen erzielte das Bauhauptgewerbe mit einem Anstieg von 7,9 Prozent. In den Handwerken für den privaten Bedarf stiegen die Umsätze am geringsten mit 0,3 Prozent. Niedrigere Umsätze als im Vorjahresquartal wurden im Lebensmittelgewerbe erwirtschaftet (-0,8 Prozent), so die Statistiker weiter. In fünf der sieben Gewerbegruppen waren Ende Juni mehr Personen tätig als Ende des Vorjahresmonats. Im Gesundheitsgewerbe nahm die Beschäftigung mit 1,3 Prozent am stärksten zu. Um 1,1 Prozent stieg die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe. Auch im Ausbaugewerbe (+1,0 Prozent), in den Handwerken für den gewerblichen Bedarf (+1,0 Prozent) und im Kraftfahrzeuggewerbe (+0,9 Prozent) waren mehr Personen tätig. Demgegenüber sank die Zahl der Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe (-1,4 Prozent) und in den Handwerken für den privaten Bedarf (-3,5 Prozent), teilte das Statistische Bundesamt mit.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-111639/handwerk-verzeichnet-mehr-umsatz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com